

## **Klärung von Raubüberfall auf Oberbank in Linz, Muldenstraße - Täter noch flüchtig**

Weitere Fotos in der [Fotogalerie](#)

Wie **PICTURENEWS.AT** berichtete, überfiel am 03.02.2010 gegen 08.26 Uhr ein vorerst unbekannter Täter die Oberbank an der Muldenstraße in Linz, bedrohte die Angestellte mit einem Messer und nötigte sie so zur Herausgabe des Bargeldes. Eine zweite Bankangestellte hielt sich bei ihrem Arbeitsplatz hinter dem Schalterbereich auf und beobachtete den Täter. Dieser war nur mit einer dunklen Sonnenbrille und einer blauen Strickhaube maskiert. Der Täter flüchtete nach dem Raub in unbekannte Richtung.

Vormittags während der Fahndung ging beim **Landeskriminalamt OÖ** ein Zeugenhinweis auf einen 35-jährigen deutschen Staatsbürger mit Wohnsitz in Linz ein. Dem Zeugen war die Geldgebarung des Verdächtigen aufgefallen. Der Tatverdächtige hatte offensichtlich unmittelbar nach der Tat den Großteil der Raubbeute für die Bezahlung von Schulden verwendet. Dieser Geldbetrag konnte sichergestellt werden.

Bei den Ermittlungen konnte der 35-jährige Verdächtige als Täter festgestellt werden. ( Es gilt die Unschuldsvermutung ) Recherchen zur Flucht ergaben, dass er mit dem Zug nach Deutschland ausreiste.

Auf Grund des dringenden Tatverdachtes wurde am 03.02.2010 eine vorerst mündliche Festnahmeanordnung gegen den Verdächtigen von der Staatsanwaltschaft Linz erteilt. Weiters wurde die Ausstellung eines EU-Haftbefehls angeregt.

Fahndungsmaßnahmen bei den deutschen Polizeibehörden wurden eingeleitet. Der 35-jährige ist derzeit flüchtig; sein konkreter Aufenthaltsort ist nicht bekannt. Derzeit läuft die Fahndung nach dem Verdächtigen in Deutschland.